

Stadt	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Marita Wolter

Vorsitzende

Herr Manfred Flore

Sprecher

Herr Hubert Cordes

Herr Rene Derksen

Herr Manuel Dröhne

Herr Bülent Sahin

Herr Horst Wolter

für Helmut Brodrick

Frau Ursula Dorroch

für Hans-Günther Wrobel

Herr Gerd Leppes

Herr Ercan Telli

Herr Bürgermeister Klaus-Dieter Broß

Sprecher

Frau Karin Dubbert

Herr Hans-Jürgen Köhler

Frau Georgis Schmidt

Herr Hans Josef Tschärke

Herr Thomas Barwanietz

Frau Sandra Gödderz

Sprecherin

Frau Nuran Ilhan

für Eva Kauenhowen

Herr Jürgen Dittmeyer

Frau Andrea-Cora Walther

Herr Gerd Arlt

Abwesende

Herr Helmut Brodrick

Herr Hans-Günter Wrobel

Frau Eva Kauenhowen

Herr Volker Köster

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Erster Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Frau Claudia Hüttemann	Dezernat 1
Herr Hans-Dietrich Kluge-Jindra	Bert-Brecht-Bildungszentrum
Herr Volker Buchloh	Musische Bildung
Frau Dr. Christine Vogt	Kunst
Herr Dr. Magnus Dellwig	Stadtarchiv
Herr Jürgen Hennemann	Theater Oberhausen
Herr Thomas Terhart	Denkmalschutz
Herr Marc Schwill	Auszubildender

Gäste

Herr Frank Lamers	CDU-Fraktion
Herr Joachim Bäumer	SPD-Fraktion
Herr Timur Tuna	Jugendparlament
Herr Friedhelm Holstein	Bürgerliste Oberhausen

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Bericht über Unterschutzstellungen nach den §§ 3 bis 5 Denkmalschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSchG) sowie zum Stand der Schaffung einer digitalen Informationsplattform über erfolgte Unterschutzstellungen

Bezug: Sitzung des Kulturausschusses vom 25.10.2016 (TOP Ö16 - Drucksache Nr. A/16/1819-01)
Vorlage: M/16/2398-01
- 2 Zuschussantrag "Verein für aktuelle Kunst/Ruhrgebiet e.V." zu Ausstellungen im Jahr 2017
Vorlage: B/16/2360-01
- 3 Zuschussantrag der Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. zur Veranstaltung "Buchgestöber" am 24./25. Mai 2017
Vorlage: B/16/2377-01
- 4 Zuschussantrag zur Durchführung von polnischen Straßentheateraufführungen am 30.04. und 02.05.2017 im Rahmen des Faust-Festivals
Vorlage: B/16/2410-01
- 5 Zuschussantrag des Förderkreis Burg Vondern e.V. zu Sonntagsmatineen 2017
Vorlage: B/16/2424-01
- 6 Zuschussantrag des Vereins der Freunde und Freundinnen des Literaturhauses Oberhausen (in Gründung) zu einer neuen Literaturreihe in Oberhausen
Vorlage: B/16/2437-01
- 7 Zuschussantrag des Kunstvereins Oberhausen e.V.
Vorlage: B/16/2438-01
- 8 Zuschussantrag zum Filmprojekt "Frauenhaus"
Vorlage: B/16/2447-01
- 9 Zuschüsse an soziokulturelle Zentren im Jahr 2017
Vorlage: B/16/2436-01

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 10 Bericht über verausgabte Mittel im Etat 2017, Förderung freier kultureller Aktivitäten
Sachkonto 531823 Kulturbüro
Vorlage: M/16/2357-01
- 11 Übersicht über gewährte Kleinzuschüsse im Rahmen der Förderung freier kultureller Aktivitäten
- Kulturbüro - Sachkonto 531823
Vorlage: M/16/2359-01
- 12 Erhöhung der Förderhöchstgrenze für Kleinzuschüsse auf 500,-- EUR
(Produkt 040703, Auftrag 860004070300, Sachkonto 531823)
Vorlage: B/16/2455-01
- 13 Jazzveranstaltungen in Oberhausen
- mündlicher Bericht -
- 14 Interkommunale Kooperation Musikschulen Essen/Oberhausen
- mündlicher Bericht -
- 15 Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“
für das Wirtschaftsjahr 2015/2016
Vorlage: B/16/2442-01
- 16 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Theater Oberhausen gemäß §14 der Betriebssatzung
Vorlage: M/16/2423-01
- 17 Antrag der CDU-Fraktion zur Attraktivierung des Foyers im Oberhausener Rathaus
Vorlage: A/16/2384-01

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

Die Vorsitzende Frau Marita Wolter (CDU-Fraktion) eröffnet die heutige 15. Sitzung des Kulturausschusses in dieser Wahlperiode. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter/innen der Verwaltung und Gäste.

Frau Wolter hält fest, dass die Einladungen zur Sitzung ebenso wie die Beratungsunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden sind. Ihre Nachfrage ergibt, dass keine sachkundige Bürgerin/kein sachkundiger Bürger in Vertretung eines Ratsmitgliedes anwesend ist; Frau Dorroch vertritt als sachkundige Bürgerin Herrn Wrobel, der ebenfalls sachkundiger Bürger der SPD ist. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt somit vor.

Die Niederschriften der letzten Ausschusssitzungen am 15.12.2016 und 24.01.2017 sind gefertigt und versandt. Einwände werden nicht erhoben.

Änderungswünsche zur vorliegenden Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Herr Broß/Sprecher der CDU-Fraktion bittet die Verwaltung, für die nächste Kulturausschusssitzung am 20.06.2017 einen Sachstandsbericht zur Zukunft des Schulmuseums zu erstellen. Die Verwaltung sagt dies zu.

1. Bericht über Unterschutzstellungen nach den §§ 3 bis 5 Denkmalschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSchG) sowie zum Stand der Schaffung einer digitalen Informationsplattform über erfolgte Unterschutzstellungen

Bezug: Sitzung des Kulturausschusses vom 25.10.2016 (TOP Ö16 - Drucksache Nr. A/16/1819-01)
Vorlage: M/16/2398-01

Gegenwärtig existiert eine innerstädtische Übersicht über die Unterschutzstellungen von Denkmälern auf den Internetseiten der Stadt Oberhausen. Sowohl Herr Flore, SPD-Fraktion, als auch Herr Broß sprechen sich für eine andere, mehr bürgerorientierte Darstellung aus und formulieren konkrete Änderungsvorschläge.

Herr Terhart, Bereichsleiter 5-4/Bauleitplanung, Wohnungswesen, Denkmalschutz erläutert die Zusammenhänge. Zurzeit beschäftigt sich das Land mit der Erstellung einer einheitlichen Datenbank zur Digitalisierung von Geodaten, die planmäßig noch in 2017 in Oberhausen eingesetzt werden soll. Geplant ist, dass sich die Gemeinden über eine Schnittstelle mit dem Landesbetrieb Information und Technik (IT.NRW) verbinden und dort ihre denkmalbezogenen Datensätze mit einem noch vorzugebenden Eingabetool in die landeseinheitliche Struktur einspeisen. Bei diesem Prozess bedarf es aber noch einzelner Detaillösungen, um die praktische Umsetzung zu ermöglichen.

Herr Broß betont, dass neben der Verbesserung der Dokumentierung auch das Aufstellen von Erläuterungstafeln an den Denkmälern grundsätzlich wünschenswert ist. In einem ersten Schritt bittet er darum, zumindest das Baudenkmal Ehrenmal Lindnerstraße entsprechend zu beschil-

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

dern; zu diesem Punkt wäre die Unterstützung der Gedenkhalle sinnvoll. Herr Tsalastras, Beigeordneter des Dezernates 1/Finanzen, Kultur, sagt zu, die dafür erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen.

Herr Broß wünscht eine erneute Berichterstattung im Kulturausschuss am 19.09.2017.

Frau Walther, Bürgerliste Oberhausen, erinnert an die in Aussicht gestellte interne Informationsveranstaltung zu diesem Thema. Die Verwaltung recherchiert und wird versuchen, vor den Sommerferien 2017 eine Veranstaltung anzubieten.

Abschließend weist Herr Flore darauf hin, dass seines Wissens eine Widmung des Parks am Bahnhof Oberhausen als „Berliner Park“ noch nicht offiziell vorgenommen wurde. Er bittet die Verwaltung um eine entsprechende Vorlage.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**2. Zuschussantrag "Verein für aktuelle Kunst/Ruhrgebiet e.V." zu Ausstellungen im Jahr 2017
Vorlage: B/16/2360-01**

Nach kurzer Abstimmung wird die Höhe der beantragten Unterstützung einstimmig auf 4.900,-- EUR festgelegt.

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt, die Ausstellungen des „Vereins für aktuelle Kunst/Ruhrgebiet e. V.“ im Jahr 2017 zu unterstützen.

Die Höhe der Förderung wird durch den Kulturausschuss festgelegt.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

**3. Zuschussantrag der Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. zur Veranstaltung "Buchgestöber" am 24./25. Mai 2017
Vorlage: B/16/2377-01**

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt, die Veranstaltung BUCHGESTÖBER 2017 (24. und 25. Mai 2017) mit 2.000,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

4. Zuschussantrag zur Durchführung von polnischen Straßentheateraufführun-

Stadt	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**gen am 30.04. und 02.05.2017 im Rahmen des Faust-Festivals
Vorlage: B/16/2410-01**

Die Sprecher/innen begrüßen das neue Projekt in der kommunalen Kulturszene.

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt, die Straßentheateraufführungen FAUST am 30.04. und 02.05.2017 auf dem Altmarkt mit 3.000,-- EUR zu unterstützen. Veranstalter ist die Theaterproduktions GmbH „Sensitive Colours“ gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

- 5. Zuschussantrag des Förderkreis Burg Vondern e.V. zu Sonntagsmatineen 2017
Vorlage: B/16/2424-01**

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

**„Der Kulturausschuss beschließt, fünf Sonntagsmatineen auf der Burg Vondern im Jahr 2017 mit einem Zuschuss in Höhe von 2000,-- EUR zu unterstützen.
Die Reihe wird durch den Förderkreis Burg Vondern e. V. durchgeführt.**

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

- 6. Zuschussantrag des Vereins der Freunde und Freundinnen des Literaturhauses Oberhausen (in Gründung) zu einer neuen Literaturreihe in Oberhausen
Vorlage: B/16/2437-01**

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt, die Literaturveranstaltungen des Vereins der Freunde und Freundinnen des Literaturhauses Oberhausen (in Gründung) mit 3.225,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

- 7. Zuschussantrag des Kunstvereins Oberhausen e.V.
Vorlage: B/16/2438-01**

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt, den Kunstsommer 2017 des Kunstvereins Oberhausen e. V. mit 3.500,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

8. Zuschussantrag zum Filmprojekt "Frauenhaus"
Vorlage: B/16/2447-01

Herr Broß merkt an, dass der Antragsteller im Gleichstellungsausschuss am 07.03.2017 einen Antrag zum selben Projekt gestellt hat, der in der Formulierung abweicht; er hätte sich mehr Transparenz gewünscht bei der Beteiligung der unterschiedlichen Gremien. Herr Tsalastras konstatiert, dass eine einheitliche Vorlage weniger irritierend gewesen wäre. Trotz dieser handwerklichen Unklarheiten ist das beschriebene Projekt außerordentlich sinnvoll und innovativ. Der vorliegende Förderantrag bezieht sich auf die Erstellung eines Drehbuches unter Beteiligung Oberhausener Frauen zu dem Thema „Gewalt an Frauen“. Der daraus noch zu entwickelnde Film wird selbstverständlich seine Premiere in Oberhausen haben.

Der Kulturausschuss versieht den Beschluss zur Förderung mit der Einschränkung, dass der Zuschuss dann fließt, wenn auch die anderen potentiellen Fördergeber ebenfalls in der angefragten Höhe finanzielle Zuschüsse bewilligen.

Der Kulturausschuss fasst mit der formulierten Vorgabe einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt, das Filmprojekt „Frauenhaus“ mit 2.000,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.“

9. Zuschüsse an soziokulturelle Zentren im Jahr 2017
Vorlage: B/16/2436-01

Die abschließende Meinungsbildung unter den nunmehr sechs beteiligten soziokulturellen Zentren wird begrüßt.

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt die Verteilung der Zuschüsse an soziokulturelle Zentren im Jahr 2017 in einer Gesamthöhe von 147.600,-- EUR wie vom Arbeitskreis Soziokulturelle Zentren vorgeschlagen.

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Sachkonto 531802 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, offene Einrichtungen - zur Verfügung.“

- 10. Bericht über verausgabte Mittel im Etat 2017, Förderung freier kultureller Aktivitäten
Sachkonto 531823 Kulturbüro
Vorlage: M/16/2357-01**

Der ausgewiesene Restbetrag für 2017 verringert sich um den unter TOP 2 gewährten Zuschussbetrag für den Verein für aktuelle Kunst in Höhe von 4.900,-- EUR. Demnach bleiben 23.345,-- EUR übrig und stehen noch zur Verfügung.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- 11. Übersicht über gewährte Kleinzuschüsse im Rahmen der Förderung freier kultureller Aktivitäten
- Kulturbüro - Sachkonto 531823
Vorlage: M/16/2359-01**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- 12. Erhöhung der Förderhöchstgrenze für Kleinzuschüsse auf 500,-- EUR
(Produkt 040703, Auftrag 860004070300, Sachkonto 531823)
Vorlage: B/16/2455-01**

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Kulturausschuss beschließt die Erhöhung der Höchstgrenzen für die Gewährung von Kleinzuschüssen auf 500,-- EUR.

Die Zuschüsse werden aus Produkt 040703 - Musische Bildung und Kulturarbeit - Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - gewährt.“

- 13. Jazzveranstaltungen in Oberhausen
- mündlicher Bericht -**

Herr Tsalastras berichtet über die Ergebnisse der Ausschreibung der Neukonzeption. Bei den vier eingereichten Vorschlägen waren zwei besonders interessant.

Der eine Vorschlag beinhaltete eine beeindruckende Jazzreihe übers Jahr, aber ein reduziertes

Stadt	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Jazzfestival in der City. Der andere Vorschlag hatte ein Festival über mehrere Tage zum Inhalt, jedoch eine reduzierte Spielreihe. Es entstand die Idee, das Beste aus beiden Vorschlägen zusammenzuführen. Daher gab es ein gemeinsames Treffen mit den beiden Anbietern und dem Kulturbüro mit dem positiven Ergebnis, dass eine große Bereitschaft zur Zusammenarbeit der beiden Anbieter bestand. Die Details dieser Zusammenarbeit werden gegenwärtig noch festgelegt.

Es ist aber deutlich geworden, dass die zur Verfügung stehenden 17.000 EUR nicht reichen werden, um ein gutes neues Angebot umzusetzen. Trotz Zusagen über deutlich höhere Sponsoringmittel werden 24.000 EUR als Minimalansatz zur Verfügung gestellt werden müssen. Für diesen erhöhten Finanzbedarf sichert der Beigeordnete eine dezernatsinterne Deckung zu.

Ab Juli 2017 wird voraussichtlich die Umsetzung des neuen Konzeptes für Jazzveranstaltungen in Oberhausen starten. Diese qualitative Weiterentwicklung der Reihe soll weit über die Stadt hinaus Bedeutung erlangen.

Herr Flore bedankt sich für die initiative Arbeit der Verwaltung und begrüßt die Entwicklung zu einem kulturellen Jazz-Highlight in unserer Stadt. Er regt an, bei der Namensgebung für die neue Veranstaltungsreihe den Oberhausener Bezug herzustellen.

Herr Broß begrüßt ebenfalls den neuen zukunftsorientierten Weg und freut sich über die Entwicklung einer neuen Marke in der Musikszene.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hinsichtlich weiterer Details wird auf den sich anschließenden nichtöffentlichen Teil verwiesen.

14. Interkommunale Kooperation Musikschulen Essen/Oberhausen - mündlicher Bericht -

Herr Tsalastras informiert den Ausschuss über den Stand der Angelegenheit auf der Grundlage erster offizieller Gespräche mit Vertretern/Vertreterinnen der Stadt Essen. Er betont, dass beide Städte zu Beginn des Prozesses erklärt haben, dass sie keinen Konsolidierungsgewinn erwarten und auch den bisherigen Etat zur Verfügung stellen werden. Andererseits darf die Kooperation auch keine Mehrkosten auslösen.

Er erläutert den Aufbau des Projektes über inhaltliche Fachteams, Projektgruppe, Projektleitung und abschließenden Lenkungsreis; in all diesen Arbeitsgruppen sind paritätisch Vertreter/innen aus Essen und Oberhausen eingesetzt. Bis vor den Sommerferien, also Mitte Juli 2017, soll dem Lenkungsreis ein Ergebnis des Prüfprozesses vorliegen, nach den Sommerferien sollen - in Oberhausen und Essen zeitgleich - die Ausschüsse informiert werden.

Frau Walther fragt nach einzelnen Verfahrensaspekten hinsichtlich des Kulturbüros und der zur Verfügung stehenden Stellenanteile. Der Beigeordnete verweist auf den laufenden Entwicklungsprozess und sichert zu, dass die organisatorischen Fragen in der Vorlage für die politischen Gremien im Sommer behandelt werden.

Herr Flore betont die Offenheit gegenüber Kooperationsideen. Herr Broß schließt sich der Aussage an und wünscht einen erfolgreichen Arbeitsprozess.

Stadt	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der mündliche Bericht wird zur Kenntnis genommen.

15. Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2015/2016
Vorlage: B/16/2442-01

Auf Nachfrage von Frau Walther erläutert Herr Hennemann, Verwaltungsdirektor des Theaters Oberhausen, die ausgewiesenen Kosten für den Intendantenwechsel.

Die Fraktionssprecher/innen loben den testierten Jahresabschluss.

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt am 22.05.2017 wird (durch den Kulturausschuss als Betriebsausschuss des Theater Oberhausen) einstimmig positiv vorberaten.

16. Zwischenbericht des Eigenbetriebes Theater Oberhausen gemäß §14 der Betriebsatzung
Vorlage: M/16/2423-01

Es wird eine deutliche Steigerung der Besucher/innen ausgewiesen, erfreulich hoch ist die entsprechende Platzausnutzung mit knapp 80%. Alle Fraktionssprecher/innen sprechen ihre Anerkennung für das Zwischenergebnis aus.

Der Bericht wird (durch den Kulturausschuss als Betriebsausschuss des Theater Oberhausen) zur Kenntnis genommen.

17. Antrag der CDU-Fraktion zur Attraktivierung des Foyers im Oberhausener Rathaus
Vorlage: A/16/2384-01

Herr Broß erläutert eingangs die Hintergründe des Antrags seiner Fraktion. Er stimmt dem Vorschlag von Herrn Flore zu, den Antrag auf das Foyer/Wartzone des Technischen Rathauses in Sterkrade zu erweitern.

Der Antrag erfährt einstimmige Unterstützung.

Herr Tsalastras sagt zu, den Prüfauftrag auf den Weg zu bringen. Das Dezernat 0, die Feuerwehr, der Bereich Denkmalschutz und der Bereich 0-8/Kunst werden ein gemeinsames Konzept erarbeiten. Ein entsprechender Vorschlag soll nach der Sommerpause 2017 eingebracht werden.

Ende des öffentlichen Teils:

16:30 Uhr

Stadt Oberhausen	14.03.2017 15:06 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
15. Sitzung des Kulturausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

H. Wolter

Vorsitzende
Marita Wolter

Schriftführerin
Claudia Hüttemann

Gesehen
Apostolos Tsalastras